

**G S K** Gesellschaft für  
Schweizerische Kunstgeschichte

**S H A S** Société d'histoire de l'art  
en Suisse

**S S A S** Società di storia dell'arte  
in Svizzera

# Schweizerischer Kunstführer Nr. 911: Die Kirche von Clugin

## Kurzdetails

**Umfang:** 28 Seiten

**Sprachen:** deutsch, ISBN 978-3-03797-073-7

**Serie:** Serie 92, Nr. 911

**Preis:** CHF 9.–

**Verlag:** Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK

Der Führer entstand in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchgemeinde Andeer.

## Autorin

**Ludmila Seifert-Uherkovich**, lic. phil. I, studierte Kunst- und Architekturgeschichte sowie allgemeine Geschichte in Bern und Berlin. Diverse Publikationen zu Themen der Architektur- und Kunstgeschichte Graubündens.

## Klappentext

Die einsam auf einer Hügelkuppe gelegene Kirche von Clugin präsentiert sich mit ihrem rechteckigen Schiff und dem halbrunden Chor als typische Bündner Landkirche der Romanik. Besondere Bedeutung kommt ihr wegen der Wandbilder im Innern zu, Werken des «Waltensburger» und des «Rhäzünser Meisters» aus dem 14. Jahrhundert. Im Abstand von rund 50 Jahren entstanden, zeigen die Gemälde unterschiedliche Aspekte alpiner Malerei am Übergang von der Früh- zur Hochgotik.